

ANMELDUNG

Da die Räumlichkeiten beschränkt sind, bist du gebeten, dich vorher anzumelden.

Anmeldung Raum Basel: info@bfs-basel.ch oder 078 865 68 15

Anmeldung Raum Zürich: info@bfs-zh.ch oder 079 775 79 51

Anmeldung Raum Bern: collettivo@gmx.ch oder 076 482 80 02 (unabhängig)

Für die Übernachtung brauchst du einen **Schlafsack**.

Die Sprachen Deutsch, Französisch und Italienisch werden vor Ort übersetzt.

Kosten

Die Kosten für zwei Übernachtungen und Essen betragen 40 Franken. Hinzukommen die Reisekosten. Falls du auf finanzielle Unterstützung angewiesen bist (auch was die Reisekosten angeht), besteht die Möglichkeit auf Ermässigung bzw. Unterstützung durch die BFS.

Vorgeschlagene Zugverbindungen

ZÜRICH

Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Gleis	Reise mit
Zürich HB Basel SBB	Fr, 06.05.11	ab 16:34 an 17:27	7 8	ICN 580
Basel SBB St-Ursanne		ab 17:37 an 18:40	16	S3 17360

BASEL

Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Gleis	Reise mit
Basel SBB St-Ursanne	Fr, 06.05.11	ab 17:37 an 18:40	16	S3 17360

BERN

Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Gleis	Reise mit
Bern Biel/Bienne	Fr, 06.05.11	ab 17:12 an 17:38	9 6	RE 2965
Biel/Bienne Delémont		ab 17:49 an 18:18	3 3	ICN 1637
Delémont St-Ursanne		ab 18:22 an 18:40	2C	S3 17360

bfs Bewegung für den Sozialismus

bfs Basel: Postfach 2002, 4001 BS www.bfs-basel.ch

bfs Zürich: Postfach 3956, 8021 ZH www.bfs-zh.ch

bfs
Bewegung
für den Sozialismus

JUGEND-WEEKEND DER BFS

«Warum Anti kapitalismus?»

Ein Wochenende mit Diskussionen, Workshops, Filmen und mehr zu folgenden Themen:

Was ist der Kapitalismus?

Die Krise und ihre Folgen.

Die Revolten in der arabischen Welt.

Migration und Rassismus.

WANN: 6. - 8. Mai 2011 (genaues Programm siehe Innenseite)

WO: Ferienhaus „le Chandelier“, chemin de Lorette 1, St-Ursanne im Kanton Jura (siehe Rückseite)

ANMELDUNG: Telefonisch oder per E-Mail (siehe Rückseite)

bfs
Bewegung
für den Sozialismus

FREITAG, 6. MAI 2011

Ab 19 Uhr: Ankunft. Snacks und Getränke.

SAMSTAG, 7. MAI 2011

09:30 - 12:00: **Diskussion** mit Einleitungsreferat zum Thema „**Was ist der Kapitalismus? Warum sind wir dagegen?**“. Was bedeutet es heute, eine antikapitalistische Politik zu betreiben? Welche Argumente sprechen dafür? Und vor allem: Unter welchen Bedingungen kann eine **neue antikapitalistische Bewegung** entstehen, die sich nicht nur **gegen den Kapitalismus**, sondern auch **gegen jede Form autoritärer und undemokratischer Funktionsweisen** wendet?

12:00 - 14:00: Mittagessen

14:00 - 16:30: Workshops

Workshop 1 - Die Krise und ihre Folgen

Die sogenannte „Schuldenkrise“ und ihre Folgen dienen den Herrschenden als Anlass, um einmal mehr die sozialen und politischen Rechte der Lohnabhängigen anzugreifen. Weltweit werden Sozialleistungen abgebaut, Renteneintrittsalter, Arbeitszeiten oder Studiengebühren erhöht, Löhne gesenkt. **Die Schere zwischen Arm und Reich nimmt zu, diskriminierende und fremdenfeindliche Ideologien und Parteien haben auftrieb.** Doch es gibt auch Widerstand: In **Griechenland** fanden und finden zahlreiche **Streiks und Protestaktionen** gegen das breit angelegte „Sparprogramm“ der sozialdemokratischen Regierung statt, letzten Oktober demonstrierten Millionen Menschen gegen die geplante Rentenreform in **Frankreich**.

Workshop 2 - Migration und Rassismus

Migration und Rassismus: Die soziale und ökonomische Ungleichheit des Kapitalismus treibt Menschen in die Armut und begünstigt Gewalt, Repression und Unterdrückung jeglicher Art. Nach welchen Prinzipien ist **die schweizerische „Migrationspolitik“** organisiert? Worin besteht der Zusammenhang zwischen **Rassismus, Ökonomie und Migration**? Unter was für Bedingungen leben Migrant_innen und Flüchtlinge in der Schweiz? **Wie wehren sie sich?**

19 Uhr: Abendessen

Film - Die Revolten der arabischen Welt

Samstagabend: **Film** und anschließende Diskussion über die **Revolten in der arabischen Welt:** Welche Bedeutung haben die jüngsten politischen Ereignisse in Tunesien, Ägypten usw.? Welche historischen und politischen Voraussetzungen haben die Widerstandsbewegung begünstigt, und welche Forderungen stehen im Zentrum der Widerstandsbewegungen?

SONNTAG, 8. MAI 2011

09:30 - 11:00: **Abschlussdiskussion.**

12:00: Rückreise.